

FOR FREE

m★instreem

WWW.MAINSTREAM-MAGAZIN.DE ■ JULI 2007 ■ NO 3

KUNSTPROJEKT

Von Studenten der Kulturwissenschaft

Im Sommer, an wunderschönen warmen Tagen, will man raus. Raus an die frische Luft, durchatmen, entspannen – und am liebsten gleichzeitig noch etwas erleben. In diesem Sommer kann man alles wunderbar miteinander vereinen, denn vom 1. bis zum 8. Juli gibt es in der Ortschaft Heinde, südöstlich von

LandArbeit 07

Kunstprojekt für einen Ort



Hildesheim, eine erlebnisreiche Festwoche: Ge-
feiert wird das Kunstprojekt LandArbeit 07. Das
Besondere an diesem „Kunstprojekt für einen Ort“: Die Künstler Helmut Dick,
Christian Hasucha, Thomas Stricker, Boris Nieslony und „Die Fabrikanten“
setzen ihre künstlerischen Arbeiten zusammen mit den Bürgern um –
genauso wie Studierende der Kulturwissenschaften, die eigene künstlerische
Ideen verwirklichen. Das Wichtigste dabei: miteinander kommunizieren,
gemeinsam organisieren und realisieren. LandArbeit ist also ein Kommunika-
tions- und ein Kooperationsprojekt, das von vielen unterschiedlichen Akteuren
umgesetzt wird: Es ist eine Kooperation zwischen der Universität Hildesheim,
dem Netzwerk Kultur & Heimat Börde-Leinetal, den Vereinen und natürlich
den Bürgern der Ortschaften und der Ev.-luth. Kirchengemeinde Heinde-
Listringern. Diese feiert zugleich ihr 800-jähriges Kirchenjubiläum und den
250. Geburtstag des Freiherrn vom Stein, der in Heinde getraut wurde. Damit
begegnen sich zeitgenössische Kunst und regionale kulturelle Praxis und gehen
einen spannenden Dialog ein. Eine Menge guter Gründe, in Heinde vorbei-
zuschauen und vor Ort zu erleben, was LandArbeit bedeutet.

Weitere Informationen unter: www.landarbeit.org

Nadine Heitkamp